



Artikelsuche

SUCHEN

 [Erweiterte Suche](#)

+ zurück



Artikel drucken



Artikel empfehlen



Artikel kommentieren

## Vollautomatisches Analysesystem vorgestellt

*Neuheit auf der Compamed 2010*


Ein neuartiges System zur vollautomatischen Identifikation biogener Partikel stellte die Helmut Hund GmbH auf der Messe Compamed vom 17. bis 19. November in Düsseldorf vor. Der „BAA 500“ des Systementwicklers aus Wetzlar gilt als weltweit erste und bis dato einzige serienreife Lösung ihrer Art. Das Gerät kann Partikel von 5 bis 100 Mikrometer Größe aus der Luft filtern und diese in Art und Menge bestimmen. Der gesamte Prozess einschließlich Probenarchivierung läuft ohne menschliches Zutun ab. Da es bei biogenen Partikel Exemplarstreuungen in erheblichem Ausmass gibt und das Bilderkennungssystem des Geräts „trainiert“ werden kann, ist die Identifikationsrate extrem hoch. Die aufbereiteten Daten gehen zum Beispiel per Internet zum Empfänger, die Bilder und Proben verbleiben im austauschbaren Großmagazin. Das System kann dauerhaft stationär oder als mobile Einheit aufgestellt werden. Zahlreiche Anwendungen sind denkbar: Zur Messung von Stäuben in der Produktion, im Umweltschutz, zur Verkehrsüberwachung, in der Baubiologie oder in der Landwirtschaft. Einige Systeme wurden bereits ausgeliefert.

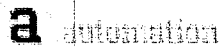
In der Staubmesstechnik ist die Helmut Hund GmbH keine Unbekannte: Mit Geräten wie dem „Respicon“, das alle Staub-Fractionen einzeln erkennen kann, zählt Hund technologisch zu den weltweit führenden Anbietern. Weitere Informationen am Messestand in Halle 08b/L20 oder unter [www.hund.de](http://www.hund.de) im Internet.

### Datum:

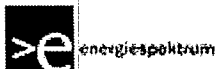
25.11.2010

### Unternehmen:

 Helmut Hund GmbH,  
Wetzlar











logistikjournal